



Pressemitteilung

repair-pedia geht nach Österreich

Vom 09.05.2017

repair-pedia ist ab Juni 2017 auf dem österreichischen Markt für die Karosseriebauer verfügbar. Bereits im letzten Jahr wurde zusammen mit der „Bundesinnung der Fahrzeugtechnik“ und zahlreichen angeschlossenen Werkstätten der Startschuss für diese Ländererweiterung gegeben.

Die Bundesinnung der Fahrzeugtechnik hat ihren Hauptsitz in Wien und ist erster Ansprechpartner der AIRC Tipps in Österreich. Die Tipps werden gemeinsam im Weltverband AIRC maßgeblich produziert und nun auch in Österreich über repair-pedia den Werkstätten zur Verfügung gestellt. Die Entwicklung der AIRC Tipps bleibt weiterhin in der Hand von repair-pedia Deutschland und stellt eine unverzichtbare Informationsquelle für den Karosserie-Fachbetrieb dar.

Die österreichische Webseite von repair-pedia wurde grundlegend überarbeitet und an die Gegebenheiten der Bundesinnung angepasst. Auch die Inhalte in den Datenbanken unterscheiden sich von der deutschen Version und nur die Informationen, welche die „Bundesinnung für Fahrzeugtechnik“ für den Markt Österreich ausgewählt haben, erscheinen im internen Bereich von repair-pedia. So wurde beispielsweise das Karosserie-Journal integriert und kann von den österreichischen repair-pedia Kunden kostenlos abgerufen werden.

Neukunden, die sich auf repair-pedia.eu/at registrieren möchten, müssen wie in Deutschland, einen Nachweis erbringen, dass sie im Kraftfahrzeuggewerbe tätig sind. repair-pedia sieht sich europaweit als Dienstleister der Innungen und Zentralverbände.